

DIE PSV BUCHENREITER MAINTAL e.V. PRÄSENTIEREN DEN

Buchen Cup

AM 16. UND 17. AUGUST 2025

Bei unserer Veranstaltung geht es um Spaß und Freude für Mensch und Tier. Wir wollen Erfolge nicht an Platzierungen und Schleifen messen, sondern an einem harmonischen Miteinander. Dazu gehört sowohl der faire Umgang zwischen Teilnehmern, Helfern und Besuchern, als auch das faire Verhalten gegenüber dem vierbeinigen Partner. Egal in welcher Disziplin oder Reitweise. Bei uns haben die Pferde/Ponys die Nase vorn, und Meinungsverschiedenheiten sind stets sachlich und respektvoll zu klären – auch zwischen Mensch und Pferd. Wir wünschen uns ein stressfreies Wochenende für alle Zwei- und Vierbeiner.

AUSSCHREIBUNG 2025

ALLGEMEINE INFORMATIONEN	1
PRÜFUNGEN SAMSTAG	
1. WORKING EQUITATION IN ANLEHNUNG AN WB BEISPIEL 2 - EINSTEIGER	4
2. NATURAL TRAIL IN ANLEHNUNG AN WB 205	5
3. KREISMEISTERSCHAFT BREITENSPORT WORKING EQUITATION	6
4. WORKING EQUITATION IN ANLEHNUNG AN WB BEISPIEL 3 - ANFÄNGER	7
PRÜFUNGEN SONNTAG	
5. BODENARBEIT CROSS COUNTRY IN ANLEHNUNG AN WB 106/A	8
6. FÜHRZÜGEL WB CROSS COUNTRY IN ANLEHNUNG AN WB 224	9
7. DRESSUR WB IN ANLEHNUNG AN WB 242/A	10
8. SPRINGREITER WB IN ANLEHNUNG AN WB 261 UND WB 263	11
9. BUCHEN CUP - SPONSORED BY INGE HARBACH	12
10. STANGENLABYRINTH IN ANLEHNUNG AN WB 267	13
11. JUMP AND DOG IN ANLEHNUNG AN WB 706	14



Ausschreibung WBO Turnier am 16. und 17.08.2025
mit Kreismeisterschaft des KRB Main Kinzigtal und Buchen Cup



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- Veranstalter: Schäferhof Maintal in Zusammenarbeit mit dem PSV Buchenreiter e.V.
- Adresse: Schäferhof Maintal, Verlängerte Bachstraße (außerhalb), 63477 Maintal Wachenbuchen
Bitte der Ausschilderung folgen, siehe Anfahrtsskizze unter www.buchencup.de.
- Nennschluss: **10.08.2025**
Nachnennungen möglich bis **15.08.2025**.
- Nennen: Via klassisches Nennformular unter buchenreiter@gmail.com anzufragen.
- Versandadresse: Klassisches Nennformular via Mail an buchenreiter@gmail.com (gerne auch als Foto),
oder per Post an Freia Erbdinger, Kleine Hainstraße 9, 63477 Maintal.
- Neנגeld: Bitte per Überweisung an das unten aufgeführte Konto bei der Frankfurter Volksbank.
Nachnennungen: +10€ auf den Gesamtbetrag der Nennungen
- Empfänger: PSV Buchenreiter
Kreditinstitut: Frankfurter Volksbank
IBAN: DE49 5019 0000 6300 3744 82
- Erst mit Eingang des Startgeldes wird die Nennung wirksam.
Aus- und Rückzahlungen bei Ausfall der Prüfung werden überwiesen und sind bis 14 Tage nach dem Turniertag per Mail unter buchenreiter@gmail.com zu beantragen.
- Meldestelle: Die Meldestelle ist am **Samstag und Sonntag, den 16. und 17.08.2025 ab 8.00 Uhr** geöffnet.
Zu diesen Zeiten können die genauen Startzeiten erfragt werden, welche auch unter www.buchencup.de im Voraus veröffentlicht werden. Nachnennungen sind möglich.
- Weitere Fragen: **Jederzeit gerne unter 0170/3382431.**
- Richter: Andreas Rossbach, Alexandra Götsch
- Turnierleitung: Freia Erbdinger
- Vorläufige ZE: **Samstag:** WB 1, 2, 3, 4,
Sonntag: WB 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11
- Die Veranstalter bieten zwei Vorbereitungstermine an, an welchen die Turnierplätze inkl. Komponenten aus den Aufgaben mit Trail den Pferden gezeigt werden können (weitere Infos unter www.buchencup.de):
- Play Day:** 26.07.2025 ab 11 bis 16 Uhr
Warm Up: 15.08.2025 ab 15 bis 19 Uhr
- Die genauen Startzeiten werden auf der Website www.buchencup.de veröffentlicht.** Eigene Kopfnummern sind mitzubringen.
- Teilnehmerkreis: Alle WB LV Hessen
- Platzverhältnisse: Außenplatz 30 m x 50 m, Reithalle 20 m x 40 m, Wiese (Cross Country und Natural Trail)
- Bild- und Tonaufnahmen: Es werden an den Veranstaltungstagen Bild- und Tonaufnahmen vom Turniergehen und den Teilnehmern gemacht und auf der Homepage (und ggf. auf Social Media) des Veranstalters veröffentlicht. Widersprüche zur Veröffentlichung müssen beim Veranstalter eingereicht werden.



Ausschreibung WBO Turnier am 16. und 17.08.2025
mit Kreismeisterschaft des KRB Main Kinzigtal und Buchen Cup



Datenschutz: Die in der Nennung gemachten Angaben werden ausschließlich zum Zweck der Turnierorganisation verwendet. Start- und Ergebnislisten werden über die Website www.buchencup.de veröffentlicht und zu diesem Zweck dort gespeichert. Folgende Daten können in den Listen dargestellt werden:

- Name, Vorname des Teilnehmers
- Name, Geschlecht, Jahrgang und Kopfnummer des Pferdes/Ponys

Besondere Bestimmungen:

Ein Pferd/Pony darf höchstens an 3 Wettbewerben pro Tag starten (Working Equitation zählt als eine Prüfung). Ein Reiter darf höchstens an 5 Wettbewerben pro Tag starten.

Pferde und Ponys müssen angemessen trainiert und frei von ansteckenden Krankheiten sein. Schmied und Tierarzt sind in Rufbereitschaft.

Voraussetzungen für die Teilnahme sind körperliche und geistige Mindestreife des Reiters sowie angemessenes reiterliches Können. Voraussetzung für die Teilnahme des Pferdes ist eine körperliche Mindestreife und die ersichtliche Möglichkeit, die gestellten Anforderungen zu bewältigen. Das Alter des Pferdes wird gem. dem 1. Januar gewertet.

Der Veranstalter behält sich vor, bei zu wenigen Nennungen die jeweilige Prüfung abzusagen.

Anmeldungen, bei denen das Startgeld nicht überwiesen wurde, werden nicht zum Start zugelassen. Erst mit Eingang des Startgeldes wird die Nennung wirksam.

Aus- und Rückzahlungen bei Ausfall der Prüfung werden überwiesen und sind bis 14 Tage nach dem Turniertag per Mail unter buchenreiter@gmail.com zu beantragen.

Den Anweisungen des Veranstalters und deren Beauftragten ist während der Veranstaltung unbedingt Folge zu leisten. Es besteht zwischen den Veranstaltern und Ausrichtern einerseits und den Teilnehmern, Besuchern, Pferdebesitzern und Reitern andererseits kein Vertragsverhältnis. Weiterhin ist jede Haftung des Veranstalters für Diebstahl, Verletzung bei Tier oder Mensch und Beschädigung von Dingen ausgeschlossen. Wir empfehlen aus Versicherungsgründen die Zugehörigkeit in einem Reitverein/-verband. Für jedes teilnehmende Pferd muss eine gültige Haftpflichtversicherung bestehen. Alle Besitzer und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre Tiere verursacht werden.

Pferde/Ponys und Hunde sind auf dem gesamten Veranstaltungsgelände am Strick, bzw. an der Leine zu führen.

Alle Teilnehmer sind den ethischen Grundsätzen und dem Tierschutz verpflichtet. Grobe Einwirkung auf das Pferd/Pony kann nach Ermessen der Richter und der Turnierleitung zum Ausschluss führen.

Ausrüstung: Die Ausrüstung sollte in Anlehnung an WBO Teil III.2 ff. und dem reiterlichen Können entsprechen, tierschutzgerecht gewählt sein und sachgemäß verschnallt werden.
Entsprechend behält sich der Veranstalter vor, bei Verstoß gegen die Grundsätze den Reiter auszuschließen.

Mit Abgabe der Nennung erklären sich alle Teilnehmer, bzw. deren Erziehungsberechtigte, mit den obenstehenden Punkten einverstanden.



**** NEU ****

WORKING EQUITATION CUP

*der Klassen
Einsteiger (E)
Anfänger (A)*

Der Kreisreiterbund KRB Main-Kinzig richtet gemeinsam mit dem Reit- und Fahrverein Roßdorf e.V. (<https://rfv-rossdorf.de/>) und dem PSV Buchenreiter e.V. den Working Equitation Cup 2025 aus.

Teilnahmevoraussetzungen:

1. Start in der Prüfung Working Equitation E **oder** A am 10.08.2025 in Bruchköbel-Roßdorf **und** am 16.08.2025 in Maintal-Wachenbuchen.
2. Es ist nur die Teilnahme an einem Cup möglich (Klasse E **oder** Klasse A). Dies muss der Meldestelle am Tag der Veranstaltung mitgeteilt werden.
3. Teilnahme mit dem gleichen Pferd-Reiter-Paar.
4. Es gelten die Anforderungen der jeweiligen Ausschreibung.
5. Es muss die gleiche Klasse (E **oder** A) auf beiden Turnieren (Roßdorf **und** Buchencup) in die Wertung einfließen.

Bewertung:

Gewertet werden die jeweiligen Starts der Working Equitation Prüfung Klasse Einsteiger (WB 1) oder Klasse Anfänger (WB 4). Die Einzelergebnisse werden addiert und nach dem Gesamtergebnis wird platziert.

Ehrung:

Am 16.08.2025 auf dem Buchen Cup 2025 (Schäferhof - Maintal Wachenbuchen).

Zu nennende Prüfungen für den Buchencup am 16.08.2025:

- WB 1 Working Equitation Einsteiger (E), *oder*
- WB 4 Working Equitation Anfänger (A)



1. WORKING EQUITATION IN ANLEHNUNG AN WB BEISPIEL 2 - EINSTEIGER

Prüfungstag	Einsatz	Startfolge	Teil der Prüfung
Samstag	20€	Keine	WB 3 + WE Cup

Anforderungen:

1. Teil: Dressuraufgabe, bei der Bahnfiguren und Lektionen in Schritt, Trab und Galopp zu reiten sind.
2. Teil: Der Dressur-Trail wird im Trab, mit Hindernissen aus der Working Equitation, geritten. **Hinweis:** Das Kreuzen der Hindernisse ist erlaubt.

Bewertung:

Die gezeigten Aufgaben werden in beiden Teilen mit je einer Note von 10 bis 0 bewertet. Hierbei wird

- der Sitz,
- die Einwirkung des Reiters,
- die Korrektheit der Hufschlagfiguren,
- die Reinheit der Gänge
- und die Rittigkeit des Pferdes bewertet.

In jeder Prüfung werden die Punkte folgendermaßen an die Anzahl (n) Teilnehmer vergeben: 1. Rang n+1; 2. Rang n-1; 3. Rang n-2 (...)

Abzüge:

- Verreiten mit Korrektur = 5 Punkte
- Zweites Verreiten mit Korrektur = 5 Punkte
- Drittes Verreiten mit Korrektur = Disqualifikation

Aufgabe:

In Anlehnung an WB 426.

Die Dressuraufgabe sowie eine Parcourskizze werden für den Gesamtparcours erstellt und unter www.buchencup.de veröffentlicht. Der Veranstalter behält sich vor, die Dressuraufgabe einzeln oder zu zweit reiten zu lassen. Die Dressuraufgabe wird vorgelesen.

Ausrüstung Pferd	Ausrüstung Reiter
<ul style="list-style-type: none"> • Sattel, baumlose Sättel mit Kopfeisen und Steigbügel mit Sturzfeder. • Gebisse: Einfach- oder doppelt-gebrochen ohne Hebelwirkung (Wassertrense, Olivenkopf-Trense, Ringkombination aus Olivenkopf und D-Ring-Trense, Olivenkopf mit durchlaufenden Trensenringen, Schenkeltrense, Stangengebisse ohne Hebelwirkung, alle zweihändig geritten) <p>Erlaubt: Beinschutz nur im Dressur-Trailparcour Nicht erlaubt: Hilfszügel</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Reitbekleidung in gedeckten Farben, • Reitstiefel oder Stiefeletten, • Reithelm <p>Erlaubt: Gerte (bis maximal 1,20 m inkl. Schlag), Sporen maximal 2 cm</p>
Mindestalter Pferd	Mindestalter Reiter
4-jährig und älter	10-jährig und älter



2. NATURAL TRAIL IN ANLEHNUNG AN WB 205

Prüfungstag	Einsatz	Startfolge	Teil der Prüfung
Samstag	15€	Keine	WB 3

Anforderungen:

Jede Reitweise ist willkommen. Der Natural Trail ist ein Parcours mit mindestens 6 Hindernissen, wie sie dem Reiter in der Natur begegnen können. Die Hindernisse sind in einer zuvor laut Parcourskizze festgelegten Reihenfolge und Höchstzeit (HZ) zu bewältigen.

Bewertung:

- Pro Aufgabe gibt es für die **harmonische, kontrollierte, vertrauensvolle** Bewältigung eine WN von 10 bis 0 (eine Dezimalstelle).
 - Für das sichere Einhalten der ggf. vorgegebenen Gangarten wird zusätzlich 0,5 vergeben.
 - Jede Aufgabe muss mindestens einmal angeritten werden (max. 30 Sekunden je Aufgabe).
 - Nach 30 Sekunden wird geläutet und der Teilnehmer muss die nächste Aufgabe anreiten.
 - Es wird die Zeit zwischen dem Überreiten der Start- und der Ziellinie gemessen.
- Die Wertnoten (WN) werden addiert. Die höchste Wertnotensumme gewinnt. Aufgabenfehler fließen in die WN ein. Bei Wertnotengleichheit entscheidet die schnellere Zeit.

Ausschlüsse:

- Überschreiten der Höchstzeit (HZ)
- Weiterreiten nach Nichtbewältigung einer Aufgabe ohne das Klingelzeichen abgewartet zu haben
- Nach dem dritten Abklingeln im Gesamtparcours
- Reiten einer falschen Reihenfolge
- Reiten einer Aufgabe in der falschen Richtung
- Auslassen einer Aufgabe ohne mindestens einen Versuch
- Sturz des Teilnehmers und/oder des Pferdes

Aufgabe:

In Anlehnung an WB 205.

Eine Parcourskizze wird mit Angabe der Höchstzeit (HZ) für den Gesamtparcours erstellt und unter www.buchencup.de veröffentlicht.

Ausrüstung Pferd	Ausrüstung Reiter
<ul style="list-style-type: none"> • Sattel • Trensenzaum mit oder ohne Reithalter <p>Erlaubt: gleitendes Ringmartingal, Beinschutz</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Reithelm ist Pflicht, • sowie funktionale Reitkleidung <p>Erlaubt: Gerte (max. 0,75m inkl. Schlag), Sporen</p>
Mindestalter Pferd	Mindestalter Reiter
4-jährig und älter	10-jährig und älter



3. KREISMEISTERSCHAFT BREITENSPORT WORKING EQUITATION

Kombinierter Wettbewerb bestehend aus den Teilprüfungen WB 1 und 2

Prüfungstag	Einsatz	Startfolge	Kombination aus
Samstag	kein extra Nenngeld	Keine	WB 1 & 2

Anforderungen und Bewertung:

Jede Reitweise ist willkommen.

- Die Wertung setzt sich aus der **Prüfung 1 und den Teilprüfungen Trail und Dressur** durch Addition der Ergebnisse zusammen.
- Alle Teilwettbewerbe müssen mit **demselben Pferd/Pony** absolviert werden.
- Teilnehmer der Kreismeisterschaft müssen einem **Verein des KRB Main-Kinzigtal** angehören.

Besonderheit:

Die Teilnehmenden werden am Kreisreiterball des KRB Main-Kinzigtal geehrt.

Ausrüstung Pferd	Ausrüstung Reiter
Gemäß Teilaufgaben WB 1 & 2	Gemäß Teilaufgaben WB 1 & 2
Mindestalter Pferd	Mindestalter Reiter
Gemäß Teilaufgabe WB 1 & 2	Gemäß Teilaufgaben WB 1 & 2



4. WORKING EQUITATION IN ANLEHNUNG AN WB BEISPIEL 3 - ANFÄNGER

Prüfungstag	Einsatz	Startfolge	Teil der Prüfung
Samstag	25€	Keine	WE Cup

Anforderungen:

1. Teil: Dressuraufgabe, bei der Bahnfiguren und Lektionen in Schritt, Trab und Galopp zu reiten sind.

2. Teil: Der Stil-Trail wird zwischen den Hindernissen im Galopp, mit Hindernissen aus der Working Equitation, geritten. **Hinweis:** Das Kreuzen der Hindernisse ist erlaubt.

Bewertung:

Die gezeigten Aufgaben werden in beiden Teilen mit je einer Note von 10 bis 0 bewertet. Hierbei wird

- der Sitz,
- die Einwirkung des Reiters,
- die Korrektheit der Hufschlagfiguren,
- die Reinheit der Gänge
- und die Rittigkeit des Pferdes bewertet.

In jeder Prüfung werden die Punkte folgendermaßen an die Anzahl (n)

Teilnehmer vergeben: 1. Rang n+1; 2. Rang n-1; 3. Rang n-2 (...)

Abzüge:

- Verreiten mit Korrektur = 5 Punkte
- Zweites Verreiten mit Korrektur = 5 Punkte
- Drittes Verreiten mit Korrektur = Disqualifikation

Aufgabe:

In Anlehnung an WB 426.

Die Dressuraufgabe sowie eine Parcoursskizze werden für den Gesamtparcours erstellt und unter www.buchencup.de veröffentlicht. Der Veranstalter behält sich vor, die Dressuraufgabe einzeln oder zu zweit reiten zu lassen. Die Dressuraufgabe wird vorgelesen.

Ausrüstung Pferd	Ausrüstung Reiter
<ul style="list-style-type: none"> • Sattel, baumlose Sättel mit Kopfeisen und Steigbügel mit Sturzfeder. • Gebisse: Einfach- oder doppelt-gebrochen ohne Hebelwirkung (Wassertrense, Olivenkopf-Trense, Ringkombination aus Olivenkopf und D-Ring-Trense, Olivenkopf mit durchlaufenden Trensenringen, Schenkeltrense, Stangengebisse ohne Hebelwirkung, alle zweihändig geritten) <p>Erlaubt: Beinschutz nur im Dressur-Trailparcour Nicht erlaubt: Hilfszügel</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Reitbekleidung in gedeckten Farben, • Reitstiefel oder Stiefeletten, • Reithelm <p>Erlaubt: Gerte (bis maximal 1,20 m inkl. Schlag), Sporen maximal 2 cm</p>
Mindestalter Pferd	Mindestalter Reiter
5-jährig und älter	10-jährig und älter



5. BODENARBEIT CROSS COUNTRY IN ANLEHNUNG AN WB 106/A

Prüfungstag	Einsatz	Startfolge	Teil der Prüfung
Sonntag	10€	Keine	/

Anforderungen:

Der Teilnehmer führt sein Pferd durch eine Aufgabe mit einfachen Elementen aus dem Führtraining, dem Gelassenheitstraining und dem Geschicklichkeitstraining. Das Pferd soll dem Teilnehmer während und zwischen den Aufgaben aufmerksam, gelassen und gehorsam mit einer deutlichen Bereitschaft zur Mitarbeit folgen. Die Aufgabe enthält Elemente, wie sie uns in der Natur begegnen können.

Bewertung:

- Das Anführen des Pferdes darf maximal 15 Sekunden betragen.
- Die Gesamtzeit des Wettbewerbs liegt bei 5 Minuten.
- korrektes Führen und
- das fließende Bewältigen der Aufgaben,
- die Einwirkung des Teilnehmers
- sowie die Harmonie zwischen Teilnehmer und Pferd mit einer WN von 10 bis 0 (eine Dezimalstelle).

Ausschlüsse:

- Nicht-Absolvieren einer Aufgabe/eines Hindernisses nach 15 Sekunden = 1,0 Abzug.
- Sonstige Hindernisfehler (z.B. Berühren von Stangen) oder Einschlagen eines falschen Weges mit Korrektur fließen direkt in die Wertnote mit ein.
- Einschlagen eines falschen Weges ohne Korrektur sowie drei nicht absolvierte Aufgaben führen zum Ausschluss.

Aufgabe:

In Anlehnung an WB 106/A.

Eine Parcourskizze wird für den Gesamtparcours erstellt und unter www.buchencup.de veröffentlicht.

Ausrüstung Pferd	Ausrüstung Pferdeführer
<ul style="list-style-type: none"> • Stallhalter/Knotenhalter mit Führstrick/Leitseil • oder Trensenzaum mit oder ohne Reithalter <p>Erlaubt: Beinschutz</p>	<ul style="list-style-type: none"> • funktionale Kleidung, • festes Schuhwerk, • Handschuhe, • Reithelmpflicht für Teilnehmer bis 18 Jahre <p>Erlaubt: Gerte (bis maximal 1,20 m inkl. Schlag) nur erlaubt, wenn mit Führstrick oder Trense geführt wird.</p>
Mindestalter Pferd	Mindestalter Pferdeführer
4-jährig und älter	7-jährig und älter



6. FÜHRZÜGEL WB CROSS COUNTRY IN ANLEHNUNG AN WB 224

Prüfungstag	Einsatz	Startfolge	Teil der Prüfung
Sonntag	10€	Keine	/

Anforderungen:

Pferd und Teilnehmer werden von einer Person über einen kleinen Geländekurs mit 5 Stationen geführt. Die Führperson soll dabei mehr begleitend als lenkend mit der linken Hand auf der linken Pferdeseite führen.

Bewertung:

Es wird eine WN von 10 bis 0 (eine Dezimalstelle) vergeben.

Zu beurteilen sind:

1. Station 1: Vollständigkeit und Korrektheit der Verschnallung
2. Station 2: zwei Fragen richtig beantwortet
3. Station 3: Korrektheit in der Ausführung, Balance und Losgelassenheit
4. Station 4: Balanceverhalten
5. Station 5: Balance und Mitgehen des Reiters in der Bewegung

Aufgabe:

In Anlehnung an WB 224.

Eine Parcourskizze wird für den Gesamtparcours erstellt und unter www.buchencup.de veröffentlicht.

Ausrüstung Pferd	Ausrüstung Reiter	Ausrüstung Pferdeführer
<ul style="list-style-type: none">• Sattel• Trensenzaum mit oder ohne Reithalter• Führstrick am inneren Trensenring befestigt <p>Erlaubt: gleitendes Ringmartingal (keine anderen Hilfszügel), Beinschutz</p>	<ul style="list-style-type: none">• Reithelm ist Pflicht,• sowie funktionale Reitkleidung <p>Nicht erlaubt: Gerte, Sporen</p>	<ul style="list-style-type: none">• Kleidung der Kleidung des Reiters angepasst,• festes Schuhwerk,• Handschuhe <p>Nicht erlaubt: Gerte</p>
Mindestalter Pferd	Mindestalter Reiter	Mindestalter Pferdeführer
5-jährig und älter	4-jährig und älter	16-jährig und älter



7. DRESSUR WB IN ANLEHNUNG AN WB 242/A

Prüfungstag	Einsatz	Startfolge	Teil der Prüfung
Sonntag	10€	Keine	WB 9

Anforderung und Bewertung:

Beurteilt werden

- die harmonische Vorstellung des Reiter-Pferd-Paares,
- das korrekte Reiten der Hufschlagfiguren
- und das Gelingen geschmeidiger Übergänge,
- der korrekte Sitz
- und die gefühlvolle Hilfengebung

fließen in eine WN von 10 bis O (eine Dezimalstelle) ein. Die Aufgabe beginnt mit dem Abwenden in der geforderten Gangart bei A und endet mit der Grußaufstellung.

Abzüge und Ausschlüsse:

- | | |
|--|------------|
| • Erstes Verreiten | 0,2 Punkte |
| • Zweites Verreiten | 0,4 Punkte |
| • Grober Ungehorsam, drittes Verreiten, Sturz, Verlassen des Vierecks mit vier Hufen | Ausschluss |

Aufgabe:

In Anlehnung an WB 242 (DW1). Die Aufgabe wird vorgelesen. Geritten wird auf einem 20-x-40-m-Viereck. Die Aufgabe wird unter www.buchencup.de veröffentlicht. Der Veranstalter behält sich vor, die Prüfung einzeln oder zu zweit reiten zu lassen.

Ausrüstung Pferd	Ausrüstung Reiter
<ul style="list-style-type: none"> • Sattel • Trensenzaum mit oder ohne Reithalter, sowie gebisslose Zäumung. <p>Erlaubt: Hilfszügel - Ausbinder oder Dreieckszügel (kein: gleitendes Ringmartingal)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Reithelm ist Pflicht, • sowie funktionale Reitkleidung <p>Erlaubt: Gerte (max. 1,20m inkl. Schlag), Sporen</p>
Mindestalter Pferd	Mindestalter Reiter
5-jährig und älter	7-jährig und älter <i>Voraussetzungen sind körperliche und geistige Mindestreife des Teilnehmers sowie angemessenes reiterliches Können</i>



8. SPRINGREITER WB IN ANLEHNUNG AN WB 261 UND WB 263

Prüfungstag	Einsatz	Startfolge	Teil der Prüfung
Sonntag	10€	Keine	WB 9

Anforderungen:

Nach Weisung der Richter werden in Gruppen bis zu 4 Teilnehmer Hindernisfolgen und/oder Parcoursausschnitte verbunden mit einfachen, die Einwirkung überprüfenden Aufgaben geritten. Komplette Parcours entsprechen nicht dem Wettbewerbszweck!

Hindernishöhe: maximal 75 cm

Anzahl der Hindernisse: maximal 6

Bewertung:

Beurteilt werden

- der leichte Sitz (Balance, geschmeidiges Vorneigen des Oberkörpers aus der Hüfte heraus),
- die Einwirkung des Reiters (Kontrolle über das Pferd),
- insbesondere die harmonische Bewältigung der gestellten Aufgaben (Einhalten von Gangart und Tempo, Reiten der Hindernisse)
- und der Gesamteindruck (Harmonie der Vorstellung, reiterliches Verhalten des Teilnehmers) während des Wettbewerbs.

Die Bewertung erfolgt durch eine WN zwischen 10 bis 0 (eine Dezimalstelle). Hindernisfehler oder Unterbrechungen werden nicht bewertet, fließen jedoch in die Wertnotenfindung ein, wenn sie durch den Teilnehmer verursacht wurden.

Drittes Verreiten, dritte Unterbrechung, und/oder Sturz führen zum Ausschluss.

Aufgabe:

In Anlehnung an WB 263 (Standardparcour 1 mit Richtverfahren in Anlehnung an WB 261).

Die Aufgabe wird unter www.buchencup.de veröffentlicht. Der Veranstalter behält sich vor, den Dressur-Teil der Prüfung bis maximal zu viert reiten zu lassen.

Ausrüstung Pferd	Ausrüstung Reiter
<ul style="list-style-type: none"> • Sattel • Trensenzaum mit oder ohne Reithalfter Erlaubt: gleitendes Ringmartingal, Beinschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Reithelm ist Pflicht, • sowie funktionale Reitkleidung Erlaubt: Gerte (max. 0,75m inkl. Schlag), Sporen
Mindestalter Pferd	Mindestalter Reiter
5-jährig und älter	7-jährig und älter <i>Voraussetzungen sind körperliche und geistige Mindestreife des Teilnehmers sowie angemessenes reiterliches Können</i>



9. BUCHEN CUP - SPONSORED BY INGE HARBACH

Kombinierter Wettbewerb besteht aus den Teilprüfungen: 7 und 8

Prüfungstag	Einsatz	Startfolge	Kombination aus
Sonntag	Kein extra Nenngeld	Keine	WB 7 & 8

Anforderungen und Bewertung:

Jede Reitweise ist willkommen.

- Die Wertung setzt sich aus Prüfung **7 und 8** durch Addition der Ergebnisse zusammen.
- Beide Teilwettbewerbe müssen mit **demselben Pferd/Pony** absolviert werden.

Ausrüstung Pferd	Ausrüstung Reiter
Gemäß Teilaufgaben WB 7 & 8	Gemäß Teilaufgaben WB 7 & 8
Mindestalter Pferd	Mindestalter Reiter
Gemäß Teilaufgaben WB 7 & 8	Gemäß Teilaufgaben WB 7 & 8



10. STANGENLABYRINTH IN ANLEHNUNG AN WB 267

Prüfungstag	Einsatz	Startfolge	Teil der Prüfung
Sonntag	10€	Keine	/

Anforderungen:

Mit Hindernisstangen wird ein Labyrinth in L-Form gelegt. Das Labyrinth wird mit Trabstangen ergänzt. An das „L“ ist ein kleines Hindernis angebaut, das mit dem Labyrinth kombiniert geritten wird.

Bewertung:

Es wird eine WN zwischen 10 bis 0 (eine Dezimalstelle) geben für

- die harmonische Linienführung,
- gleichmäßiges Tempo,
- den geschmeidigen, ausbalancierten Springsitz und die Hilfengebung des Teilnehmers
- sowie den Gesamteindruck.

Hindernisfehler oder Unterbrechungen werden nicht bewertet, fließen jedoch in die Notenfindung ein, wenn sie durch den Teilnehmer verursacht wurden. Drittes Verreiten, dritte Unterbrechung, Sturz führen zum Ausschluss.

Aufgabe:

In Anlehnung an WB 267 (Standardparcour mit gerittener Aufgabe nach WB 267). Der Parcour wird unter www.buchencup.de veröffentlicht. Folgende Aufgaben werden geritten:

1. Über 4 Trabstangen reiten, danach linke Hand um den Wendekegel.
2. Über Trabstangen reiten mit kleinem Steilsprung dahinter, linke Hand.
3. Im Trab in das Labyrinth reiten, am „Knick“ des „L“ halten, im Schritt anreiten, dann antraben, rechte Hand.
4. Zwischen der Markierung rechts angaloppieren, leichter Sitz.
5. Rechte Hand über den kleinen Oxer, Mitte der kurzen Seite durchparieren zum Trab, dann zum Schritt.

Ausrüstung Pferd	Ausrüstung Reiter
<ul style="list-style-type: none"> ● Sattel ● Trensenzaum mit oder ohne Reithalter Erlaubt: gleitendes Ringmartingal, Beinschutz	<ul style="list-style-type: none"> ● Reithelm ist Pflicht, ● sowie funktionale Reitkleidung Erlaubt: Gerte (max. 0,75m inkl. Schlag), Sporen
Mindestalter Pferd	Mindestalter Reiter
5-jährig und älter	7-jährig und älter <i>Voraussetzungen sind körperliche und geistige Mindestreife des Teilnehmers sowie angemessenes reiterliches Können</i>



11. JUMP AND DOG IN ANLEHNUNG AN WB 706

Prüfungstag	Einsatz	Startfolge	Teil der Prüfung
Sonntag	10€	Keine	/

Anforderungen:

Das Team besteht aus 2 Teilnehmern:

- ein Reiter mit Pferd/Pony und ein Hundeführer mit Hund.
- Beide befinden sich in einer „Start-/Zielbox“.
- Nach dem Startzeichen absolviert der Reiter einen **Springparcours von maximal 0,45 m Höhe**.
- Nach dem letzten Sprung reitet er zur „Start-/Zielbox“.
- Sobald er in der Box angekommen ist, startet das Hunde-Team und der Hund springt über den vorgegebenen Parcours.
- Die Zeit wird gemessen vom Start des Reiters bis zum Zieleinlauf des Hundes.

Bewertung:

1. Es findet eine Zeitwertung statt.
2. Je Hindernisfehler werden 4 Strafsekunden zur Zeit hinzuaddiert.
3. Unterbrechungen bestrafen sich selbst durch die gebrauchte Zeit,
4. die dritte Unterbrechung oder ein Sturz des Teilnehmers/Pferdes führt zum Ausschluss des Teams.
5. Es gewinnt das Team mit der schnellsten Zeit.
6. **Ein Sonderehrenpreis für das originellste Kostüm wird durch Beifall der Zuschauer bewertet.**

Aufgabe:

In Anlehnung an WB 706.

Springparcours von maximal 0,45 m Höhe. Die Aufgabenstellung erfolgt nach Weisung der Richter/Prüfer.

Ausrüstung Pferd	Ausrüstung Reiter	Ausrüstung Hund
<ul style="list-style-type: none"> • Sattel • Trensenzaum <p>Erlaubt: gleitendes Ringmartingal (keine anderen Hilfszügel), Beinschutz</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Reithelm ist Pflicht, • sowie funktionale Reitkleidung <p>Erlaubt: Gerte (maximal 0,75 m inkl. Schlag), Sporen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Halsband oder Brustgeschirr. Gliederhalsband ist erlaubt, wenn der Hund nicht auf Zug angeleint ist. • Die feste Leine muss eine angemessene Länge haben. Die Leine mit integriertem Halsband muss einen Zugstopp haben. <p>Nicht erlaubt: Halsband auf Zug oder Stachelhalsband, Flexileine, Erziehungsgeschirr mit Zugeinwirkung, Leine am Maulkorb (Halti)</p>
Mindestalter Pferd	Mindestalter Reiter	Mindestalter Hund
5-jährig und älter	7-jährig und älter	/